

Bildungsziele und Stoffinhalte Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen / ÜfK

Kaufmännische Grundbildung B- und E-Profil

Lektionen	1. Sem.	2. Sem.
	20	20

Lehrmittel

TopTen

Überfachliche Kompetenzen für Kaufleute
Swissmem Berufsbildung, Brühlbergstrasse 4
8400 Winterthur

E-Mail vertrieb.berufsbildung@swissmem.ch

B- und E-Profil

Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen / ÜfK

Rahmen	Beschreibung
Bildungsplan	<p>An der Berufsfachschule besteht ein Lerngefäß „Überfachliche Kompetenzen“ im Umfang von 40 Lektionen im ersten Ausbildungsjahr.</p> <p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen werden kontinuierlich von Anbeginn der Ausbildung gefördert, sei dies in den fachlichen Unterrichtsbereichen (W&G; IKA; Sprachen; Sport) oder in den Lerngefässen „überfachliche Kompetenzen“ und „Vertiefen & Vernetzen und Selbständige Arbeit“.</p> <p>Die Ausbildungs- und Prüfungsbranchen haben den Bedarf, dass die Berufsfachschulen in bestimmte überfachliche Kompetenzen gezielt einführen. Dies ist wichtig, um die Lernortkooperation zu verbessern indem schulseitig klar offengelegt wird, welche Themen zu welchem Zeit-punkt in welcher Form behandelt werden.</p>
Methodenkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> 2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten 2.2 Vernetztes Denken und Handeln 2.3 Erfolgreiches Beraten und Verhandeln 2.4 Wirksames Präsentieren
Sozial- und Selbstkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> 3.1 Leistungsbereitschaft 3.2 Kommunikationsfähigkeit 3.3 Teamfähigkeit 3.4 Umgangsformen 3.5 Lernfähigkeit 3.6 Ökologisches Bewusstsein

Semestereinreihung ÜfK E- und B-Profil		
Semester	Lerninhalte mit Nummern der Leistungsziele MSS	Lektionen
1	2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten	4
	3.5 Lernfähigkeit	2
	3.3 Teamfähigkeit	3
	3.4 Umgangsformen	2
	2.4 Wirksames Präsentieren	4
	Diverse Themen, Repetiition, Prüfungen	5
	Bruttolektionen 1. Semester	20
2	3.5 Lernfähigkeit	3
	3.1 Leistungsbereitschaft	3
	3.2 Kommunikationsfähigkeit	2
	2.3 Erfolgreiches Beraten und Verhandeln	3
	2.2 Vernetztes Denken und Handeln	2
	3.6 Ökologisches Bewusstsein	2
	Diverse Themen, Repetiition, Prüfungen	5
Bruttolektionen 2. Semester	20	
Total	40	

Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen	Inhalte	Kapitel	Lehrmittel Seiten	Nettolektionen
2.1 Effizientes und systematisches Arbeiten				
<p>Ich führe meine Arbeiten effizient und systematisch aus. Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> • wähle Informationsquellen aufgabenbezogen aus und beschaffe mir zielgerichtet die erforderlichen Informationen • plane meine Arbeiten und Projekte, setze Prioritäten und entscheide situationsgerecht; • führe meine Arbeiten kostenbewusst und zielorientiert aus • kontrolliere und dokumentiere meine ausgeführten Arbeiten • reflektiere meine Arbeiten und mein Handeln, um meine Leistungen und mein Verhalten zu optimieren <p>Dazu setze ich passende Methoden und Hilfsmittel ein</p>	<p>Arbeitssystematik • IPERKA</p>	1.1	6-16	1
	<p>Informationsbeschaffung - Informationsquellen - Strategien zur Informationsbeschaffung - Informationen strukturieren und zusammenfassen - Eigene Informationen im Internet</p>	1.2	17-25	1
	<p>Arbeitsplanung - Ziele und Aktivitäten planen - Einfache Planungstools - Prioritäten setzen</p>	1.3	26-28	1
	<p>Entscheidungstechniken - Vorgehen (Nutzwertanalyse)</p>	1.4	29-30	1
3.5 Lernfähigkeit				
<p>Ich bin mir des stetigen Wandels in der Arbeitswelt und in der Gesellschaft bewusst und bin bereit, mich immer wieder neue Kompetenzen anzueignen. Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> • bin offen für Neues und reagiere flexibel auf Veränderungen • wende geeignete Lern- und Kreativitätstechniken an und übertrage Gelerntes in die Praxis • reflektiere meinen Lernprozess und dokumentiere meine Fortschritte in geeigneter Form • bin mir bewusst, dass durch ein lebenslanges Lernen meine Arbeitsmarktfähigkeit und meine Persönlichkeit gestärkt wird <p>Dazu setze ich passende Methoden und Hilfsmittel ein.</p>	<p>Lerntechniken</p>	9.1	146-166	2
	<p>Kreativitätstechniken</p>	9.2	170-175	
	<p>Flexibilität</p>	9.3	177-184	

Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen	Inhalte	Kapitel	Lehrmittel Seiten	Nettolektionen
3.3 Teamfähigkeit				
Ich arbeite selbstständig und auch im Team. Im Team <ul style="list-style-type: none"> • bringe ich eigene Beiträge ein, akzeptiere getroffene Entscheide und setze diese um • übe ich konstruktive Kritik und bin auch fähig, Kritik entgegenzunehmen und zu akzeptieren • übernehme ich Verantwortung für das Resultat einer Teamarbeit und vertrete die Lösung nach aussen 	Teamfähigkeit - Bedeutung der Teamarbeit - Tipps für erfolgreiches Arbeiten im Team Kritikfähigkeit - Umgang mit Kritik - Feedback-Regeln	7.1	110-116	3
		7.2	119-122	
3.4 Umgangsformen				
Ich lege im persönlichen Verhalten Wert auf gute Umgangsformen. Ich <ul style="list-style-type: none"> • bin pünktlich und zuverlässig, halte Ordnung und handle gewissenhaft; • passe meine Erscheinung den Gepflogenheiten der Unternehmung oder Organisation an und trete situationsgerecht auf; • halte in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation sowie im Verhalten die Höflichkeitsregeln ein; • begegne den Menschen mit Anstand und Respekt. 	Gute Umgangsformen Kleidung Benehmen Verhaltensstandard	8.1	128	2
		8.2	129	
		8.3	132-136	
		8.4	141	
2.4 Wirksames Präsentieren				
Ich zeichne mich aus durch wirksames Präsentieren meiner Arbeiten, indem ich <ul style="list-style-type: none"> • Präsentationen plane und vorbereite • Präsentationen überzeugend durchführe • Rhetorik und Körpersprache angemessen einsetze • Präsentationshilfsmittel adressaten- und situationsgerecht einsetze 	Vorbereitung Medieneinsatz Durchführung	4.1	58-62	4
		4.2	63	
		4.3	67	
Diverse Themen, Repetition, Prüfungen				5
Total Stunden 1. Semester				20

Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen	Inhalte	Kapitel	Lehrmittel Seiten	Nettolektionen
3.5 Lernfähigkeit				
<p>Ich bin mir des stetigen Wandels in der Arbeitswelt und in der Gesellschaft bewusst und bin be-reit, mich immer wieder neue Kompetenzen anzueignen.</p> <p>Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> • bin offen für Neues und reagiere flexibel auf Veränderungen • wende geeignete Lern- und Kreativitätstechniken an und übertrage Gelerntes in die Praxis • reflektiere meinen Lernprozess und dokumentiere meine Fortschritte in geeigneter Form • bin mir bewusst, dass durch ein lebenslanges Lernen meine Arbeitsmarktfähigkeit und meine Persönlichkeit gestärkt wird <p>Dazu setze ich passende Methoden und Hilfsmittel ein.</p>	<p>Vertiefen und repetieren</p> <p><i>Lerntechniken</i></p> <p><i>Kreativitätstechniken</i></p> <p><i>Flexibilität</i></p>	<p>9.1</p> <p>9.2</p> <p>9.3</p>	<p>146-166</p> <p>170-175</p> <p>177-184</p>	<p>3</p>
3.1 Leistungsbereitschaft				
<p>Ich verfüge über eine hohe Leistungsbereitschaft.</p> <p>Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> • gehe meine Arbeiten motiviert und überlegt an • erfülle die Anforderungen und Anliegen meiner Auftraggeberinnen und Auftraggeber sowie Geschäftspartnerinnen und -partner • halte mich an Termine und Qualitätsvorgaben • bin belastbar, erkenne schwierige Situationen und hole mir bei Bedarf Unterstützung • übernehme Verantwortung für meine Arbeiten und mein Verhalten 	<p>Selbstmanagement</p> <p>Umgang mit Belastungen</p> <p>Work-Life-Balance</p> <p>Mobbing</p>	<p>5.1</p> <p>5.2</p> <p>5.3</p> <p>5.4</p>	<p>74-81</p> <p>82-84</p> <p>85-86</p> <p>87</p>	<p>3</p>

Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen	Inhalte	Kapitel	Lehrmittel Seiten	Nettolektionen
3.2 Kommunikationsfähigkeit				
<p>Ich bin kommunikationsfähig und zeige ein ausgeprägtes kundenorientiertes Verhalten.</p> <p>Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> - nehme mündliche und schriftliche Aussagen differenziert wahr und bin offen gegenüber Ideen und Meinungen meiner Gesprächspartnerinnen und -partner - drücke mich mündlich und schriftlich sach- und adressatengerecht aus und teile meine Standpunkte und Vorschläge klar und begründet mit - bewältige herausfordernde Situationen, indem ich Missverständnisse und Standpunkte kläre und Lösungen anstrebe - übe Diskretion, damit die Interessen meiner Gesprächspartnerinnen und -partner und gegenüber der eigenen Unternehmung oder Organisation gewahrt bleiben 	<p>Gute Umgangsformen</p> <p>Kleidung</p> <p>Benehmen</p> <p>Verhaltensstandards</p>	<p>8.1</p> <p>8.2</p> <p>8.3</p> <p>8.4</p>	<p>128</p> <p>129-131</p> <p>132-140</p> <p>141-143</p>	<p>2</p>
2.3 Erfolgreiches Beraten und Verhandeln				
<p>Ich stelle meine Tätigkeiten in den Zusammenhang mit andern Aktivitäten meiner Unternehmung oder Organisation für die ich arbeite.</p> <p>Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> • kläre Bedürfnisse und Standpunkte • erkenne und verstehe verbale und nonverbale Botschaften der Gesprächspartner • erarbeite angemessene Lösungsvorschläge • erziele für die Beteiligten gute und erfolgreiche Ergebnisse <p>Dazu setze ich passende Methoden und Hilfsmittel ein</p>	<p>Verhandlungsführung</p> <p>Fragetechniken</p> <p>Argumentation</p>	<p>3.1</p> <p>3.2</p> <p>3.3</p>	<p>44-51</p> <p>52-53</p> <p>54-55</p>	<p>3</p>

Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen	Inhalte	Kapitel	Lehrmittel Seiten	Nettolektionen
2.2 Vernetztes Denken und Handeln				
<p>Ich stelle meine Tätigkeiten in den Zusammenhang mit andern Aktivitäten meiner Unternehmung oder Organisation für die ich arbeite.</p> <p>Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> • stelle mit geeigneten Methoden und Hilfsmitteln betriebswirtschaftliche Prozesse, Organisationsformen und gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge verständlich dar • erkenne Abhängigkeiten und Schnittstellen • trage in meinem Arbeitsbereich dazu bei, Arbeitsabläufe zu optimieren <p>Dazu setze ich passende Methoden und Hilfsmittel ein</p>	<p>Aufbauorganisation</p> <p>Ablauforganisation und Prozesse</p> <p>Optimierung von Arbeitsabläufen</p>	<p>2.1</p> <p>2.2</p> <p>2.3</p>	<p>32-35</p> <p>36-39</p> <p>40-42</p>	<p>2</p>
3.6 Ökologisches Bewusstsein				
<p>Ich verhalte mich umweltbewusst und befolge entsprechende Vorschriften</p> <p>Insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> • verwende ich Energie, Güter, Arbeits- und Verbrauchsmaterial sparsam • gehe ich mit Einrichtungen sorgfältig um • entsorge ich Abfälle umweltgerecht 	<p>Bedeutung des Umweltschutzes</p> <p>Persönliches Verhalten</p> <p>Klimawandel</p>	<p>10.1</p> <p>10.2</p> <p>10.3</p>	<p>186</p> <p>187-189</p> <p>190-193</p>	<p>2</p>
Diverse Themen, Repetition, Prüfungen				5
Total Stunden 2. Semester				20